

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

26 (26.1.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 26. Zweites Blatt.

Donnerstag den 26. Januar

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 8565. III. Die Abhaltung der Festhallemaskestenbälle betreffend.

Unsere Bekanntmachung vom 19. d. Mts. Nr. 5929. III. — Karlsruher Tagblatt Nr. 22 — wird dahin berichtigt:

Bei den an den Samstagen den 28. Januar und 11. Februar d. J. stattfindenden Festhallemaskestenbällen findet der Eingang zu den Sälen durch den Garderobebau an der Westseite der Festhalle und jener zur Gallerie auf den neuen Gallerietreppen rechts und links vom Hauptportal aus statt.

Wagen, deren Fahrgäste sich in den Saal begeben wollen, haben an dem Zugang zum Garderobebau (auf freiem Weg), und wenn die Insassen die Gallerie zu besuchen wünschen, am nördlichen Hauptportal vorzufahren.

Wir weisen zugleich auf §. 27 Ziffer 5 und 6 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung hin, wonach beim An- und Abfahren zu festlichen Veranstaltungen in der Festhalle auf dem ganzen von der Gartenstraße abzweigenden Zufahrtsweg und zwar auf dessen vor der Festhalle sowie zwischen dieser und dem Bierordisbad gelegenen Strecke Schritt zu fahren ist.

Diese Anordnungen gelten auch für das Abholen aus der Festhalle.

Karlsruhe, den 24. Januar 1899.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

## Bekanntmachung.

Nr. 8229. III. Die Abhaltung der diesjährigen Kaiserparade betreffend.

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet nach Mitteilung der Kgl. Kommandantur

Freitag den 27. Januar 1899,

anschließend an den Festgottesdienst, eine Parade der hiesigen Garnison auf dem Marktplatz statt.

Zu diesem Zweck wird von 1/2 11 Uhr Vormittags ab bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz für allen Verkehr gesperrt und es kann Niemand das Verweilen auf diesem Platze gestattet werden. Die Gehwege an der Ost- und Westseite des Marktplatzes bleiben für den Verkehr frei.

Karlsruhe, den 24. Januar 1899.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

## Aufgebot.

Nr. 2303. Leopold Dollmatisch, Hoftraiteur, jetzt Rentner in Straßburg, vertreten durch seine Schwester Fräulein Cäcilie Dollmatisch, Rentnerin in Karlsruhe, hat das Aufgebot selgender Urkunde Sparbuch Nr. 80717 der Stadt. Spar- und Pfandleihkasse Karlsruhe über ein Sparguthaben von 1454 Mark 31 Pfg. pro 1. Januar 1899 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 26. September 1899, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgericht hier, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, anderaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 20. Januar 1899.

Käsenberger,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Fahndung.

Nr. 3790. Tab. D. Nr. 170. In der Nacht vom 13./14. l. Mts. wurden zu Durlach mittels Einbruchs 7 Stallhasen (5 braune und 2 weiß und braun gestreifte) gestohlen.

Ich bitte Anhaltspunkte über den bis jetzt unbekanntem Thäter und den Verbleib der Stallhasen der Polizei, der Gendarmetrie oder mir mitzuteilen.

Karlsruhe, den 23. Januar 1899.

Der Groß. Staatsanwalt.

Dr. Groß.

## Bekanntmachung.

Nr. 1220. Zur Deckung der von der Bad. Landpost für die Veröffentlichungen, betreffend das Bismarckdenkmal, in Ansehung gebrachten Infektionsgebühren erhielt ich von Ungenannt den Betrag von 37 M., was ich hierdurch mit verbindlichem Danke bescheinige.

Karlsruhe, den 24. Januar 1899.

Der Oberbürgermeister:

Schneher.

## Bekanntmachung.

Die Revision der Klasseneinteilung des landwirtschaftlichen Geländes betreffend.

Das Protokoll über die nach dem Gesetz vom 3. August 1898 vollzogene Prüfung und Berichtigung der derzeitigen Einteilung des landwirtschaftlichen Geländes der Gemarkung Spöck in Klassen ist während der 21 Tage vom 26. Januar bis mit 16. Februar d. J. im Rathause hier zur Einsicht der Beteiligten öffentlich aufgelegt.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen die bestehende Klasseneinteilung und die in dem Protokoll verzeichneten Aenderungen derselben innerhalb dieser Frist schriftlich oder mündlich bei dem Groß. Steuerkommissär in Karlsruhe oder bei dem Rathschreiber hier vorgebracht werden können. Spätere Einwendungen sind nicht zulässig.

Spöck, den 21. Januar 1899.

Das Bürgermeisteramt.

Hofheinz.

Hofheinz, Rathschreiber.

## Israelitische Religionsgesellschaft.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers findet nächsten Freitag den 27. Januar, unmittelbar nach dem Morgengebet, ein Festgottesdienst statt, wozu unsere Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand.

J. S. Ettlinger.

## Hochstetten.

### Stammholz-Bersteigerung.

21. Die Gemeinde Hochstetten läßt Freitag den 3. Februar d. J., Vormittags 11 Uhr anfangend, im Forstwald 53 Forsten I., II. und III. Klasse, im Rheinwald 14 Bappeln versteigern.

Gemeinderath.

# Bekanntmachung und Einladung.

Für die Wahlberechtigten der **Handelskammer** für die Kreise **Karlsruhe** und **Baden** liegen die gestellte **Rechnung** für 1898 und der **Voranschlag** für 1899 vom 26. ds. Mts. an 14 Tage lang in unserem Lokale dahier zur Einsichtnahme auf.

Die Wahlberechtigten der Handelskammer werden hiermit gleichzeitig zu einer **Versammlung** auf

**Donnerstag** den 16. Februar ds. Js., **Nachmittags 3 1/4 Uhr**, in das Kammerlokal eingeladen.

## Tagesordnung:

1. Vorlage der Rechnung für 1898;
2. Berichterstattung der Rechnungsprüfungskommission über diese Rechnung;
3. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für 1899;
4. Genehmigung des Voranschlags für 1899.

Karlsruhe, den 25. Januar 1899.

Die Handelskammer für die Kreise **Karlsruhe** und **Baden**.  
**Schneider.** **Dr. Planer.**

# Versteigerung.

**Donnerstag** den 26. Januar, **Nachmittags 2 Uhr**, werden im **Auktionslokal** **Jähringerstraße 29** zum Höchstgebot versteigert:  
neue weiße Frauenhemden mit Handtücher, Normalhemden für Frauen und Herren, wollene und baumwollene Schlafdecken, Tischdecken, Tischtücher und Servietten, Theegedeck, Küchenhandtücher, große und kleine Vorhänge, Hemdenknöpfe, Handtücher, Vorlagen, Buglin, Cheviot, Hosenstoffe, Strümpfe und Socken,  
wozu Liebhaber einladet  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Großh. Badische Staatseisenbahnen.

2.1. Wir versteigern gegen Baarzahlung am **Montag** den 30. Januar 1899, **Vormittags 9 Uhr** und **Nachmittags 1/2 3 Uhr** beginnend, in unserm Versteigerungsraum, Eingang beim **Eitlinger Straßenübergang**:  
Die im 4. Quartal 1897 eingelieferten Fundgegenstände und Frachtgüter, am **Dienstag** den 31. Januar 1899, **Nachmittags 1/2 3 Uhr**, auf unserm Holzlagerplatz bei **Gottebau**: verschiedene Loose **Abfallholz**  
Karlsruhe, den 23. Januar 1899.  
**Gr. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.**

## Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.1. Die **Grabs-, Maurer- und Steinhauerarbeit** und die **Zimmerarbeit** zu 2 **Abortgebäuden** auf dem **Ranghahnhofe** hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.  
Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschränke liegen auf dem diesseitigen **Hochbauamt** **Bahnhofstraße Nr. 9**, **Zimmer Nr. 11**, zur Einsicht auf.  
Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis **Freitag** den 3. Februar d. J., **Vormittags 10 Uhr**, an den Unterzeichneten einzureichen.  
Karlsruhe, den 23. Januar 1899.  
**Der Großh. Bahnbauinspektor.**

## Vergabung von Bauarbeiten.

Für die Erbauung einer **Polzstation**, sowie eines **Erheberhäuschens** am **Friedrichsthor** sollen die nachstehenden Bauarbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:  
1. Verputzarbeiten,  
2. Schreinerarbeiten,  
3. Glaserarbeiten,  
4. Schlofferarbeiten,  
5. Anstreicherarbeiten.  
Die Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem **städt. Hochbauamt**, **Rathhaus**, **Zimmer Nr. 92**, zur Einsicht auf und sind die Angebote längstens bis **Freitag** den 3. Februar ds. Js., **Nachmittags 5 Uhr**, dem **Schlus** der Ausschreibung, daselbst einzureichen.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1899.  
**Städt. Hochbauamt.**

## Bekanntmachung.

**Kehrichtabfuhr betreffend.**  
Es wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß in den **Strassen östlich der Ritterstraße** der **Kehricht** am **Samstag** den 28. d. Mts. abgeholt wird. Am **Freitag** den 27. d. Mts. findet die **Kehrichtabfuhr** nicht statt.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1899.  
**Städtisches Tiefbauamt.**

## Hausversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlaß der **Frau Domänenrath Philipp Bauer Wittwe** hier wird der **Theilung** wegen am **Montag** den 6. Februar 1899, **Vorm. 10 Uhr**, im **Amtszimmer** des Unterzeichneten — **Steinstraße 23** — hier das in der **Alademiestraße** dahier unter **Nr. 69** neben **Hofkleidermacher Forberg** und **Kaufmann Max Drück** gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit **liegenschaftlicher Zubehör** und **Grund** und **Boden**, taxirt zu **M. 56 000.** öffentlich zu **Eigentum** versteigert und dem **Höchstgebot** zugeschlagen, wenn die **Schätzung** erreicht wird.  
Die weiteren Versteigerungsbedingte können in **zwischen** im **Amtszimmer** des **Gr. Notars** eingesehen werden.  
Karlsruhe, am 23. Januar 1899.  
**Großh. Notar:**  
**J. Bender.**

## Abbruch.

**Dienstag** den 31. Januar d. J., **Nachmittags 3 Uhr**, versteigert die **Gemeinde Bulach** wegen **Erstellung** eines **Schulhausneubaus** die **Scheuer** beim **Rathshaus** zum **Abbruch**.  
Zusammenkunft im **Rathhaushof**.  
Bulach, den 21. Januar 1899.  
**Der Gemeinderath.**  
2.1. **Klein, Bürgermeister.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Samstag** den 28. Januar 1899, **Nachmittags 4 Uhr**, versteigere ich im **Pfandlokale** **Rheinstraße 16** hier im **Vollstreckungswege** öffentlich gegen **baare** Zahlung: eine **Nähmaschine**, ein **Spiegel**, ein **Bücher** **gestell** und eine **Partie** **Bücher**.  
Karlsruhe, den 24. Januar 1899.  
**Hildebrandt, Gerichtsvollzieher** in **Karlsruhe.**

## Fahrniß-Versteigerung.

\* **Freitag** **Nachmittags 1/2 2 Uhr** werden im **Auftrag** folgende **Gegenstände** **Waldhornstraße 43** gegen **baar** versteigert:  
1 **Regulator**, 1 **antike Uhr**, 1 **runde Zimmersuhr**, 2 **schöne Maskenkostüme**, 2 **Fauteuils** mit **Einrichtung**, 1 **einbürtiger Schrank**, 1 **zweibürtiger Bücherschrank**, **Schlafkanapee**, **Chaise-longue**, **Schreibpult** mit 2 **Stühlen**, **Chiffonniere**, 3 **Kommoden**, 3 **Mille Cigarren**, 1/2 **Duzend Wiener Stühle** und noch **verschiedenes**.  
**Guggenheim.**

## Linkenhein.

## Stammholzversteigerung.

Am **Samstag** den 28. Januar 1899, **Morgens 9 Uhr** beginnend, versteigert die **Gemeinde Linkenhein** aus ihrem **Gemeindeforstenwald** 103 **Forstentämme**.  
Die **Zusammenkunft** ist im **Hofbleibschlag** **Forstenwald**, wozu **Kaufliebhaber** eingeladen werden.  
Linkenhein, 24. Januar 1899.  
**Der Gemeinderath.**  
**Swecker, Bürgermeister.**  
**Nagel, Rathschreiber.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Erbsprinzenstraße 26** ist im **Seltenbau** eine **freundliche Mansardenwohnung**, bestehend in **3 Zimmern**, **Küche** und **Keller**, auf **1. April** an eine **kleine Familie** zu **vermieten**. Zu **erfragen** in der **Werkstätte** rechts im **Hofe**.  
\*3.1. **Hirschstraße 65** ist der **2. Stock** von **5 Zimmern**, **Bad**, **Gastzimmer**, **gr. Veranda** und **Zugehör** auf **1. April** zu **vermieten**. Näheres **Wiktoriastraße 16**, **parterre**.  
4.1. **Morgenstraße 39** ist eine **Wohnung** von **3 Zimmern**, **Küche**, **Keller** und **Mansarde**, auf **1. April** zu **vermieten**. Zu **erfragen** **Werderstraße 91**.  
6.1. **Rudolfstraße 13** ist im **4. Stock** eine **freundliche Wohnung** von **3 Zimmern**, **Küche** mit **Kochgaseinrichtung**, **Keller**, **Mansarde** und **Zugehör** auf **1. April** zu **vermieten**. Näheres **dieselbst** im **3. Stock** links.  
\*10.1. **Sofienstraße 56** ist der **3. Stock**, bestehend aus **5 Zimmern**, **Küche**, **2 Mansarden** und **2 Kellern**, auf **1. April** **billig** zu **vermieten**. Näheres im **2. oder 4. Stock**.  
\* **Waldstraße 5** ist im **2. Stock** des **Vorderhauses** eine **freundliche Wohnung** von **zwei Zimmern** nebst **Küche** **ic.** an eine **kleine Familie** per **1. April** zu **vermieten**. Ferner im **Hinterhaus** eine **gleiche Wohnung**. Näheres im **Laden** **dieselbst**.  
**Waldstraße 81** ist im **Vorderhaus** die **Mansardenwohnung** von **3 Zimmern**, **Küche**, **Keller** **ic.** auf **1. April** zu **vermieten**.  
— **Werderstraße 81** ist im **Hinterhaus** eine **Parterrewohnung**, bestehend aus **3 Zimmern**, **Küche** und **Keller** per **1. April** zu **vermieten**. Näheres im **2. Stock** **dieselbst**.  
\*2.1. **Werderstraße 85** ist eine der **Neuzeit** entsprechende **Wohnung** von **3 großen Zimmern**, **Küche**, **Keller**, **Mansarde**, mit **Koch** und **Leuchtgas** eingerichtet, auf **1. April** zu **vermieten**. Zu **erfragen** **parterre**.  
— **Westendstraße 16** ist der **3. Stock**, eine der **Neuzeit** entsprechend **ausgestattete Wohnung**, bestehend aus **7 geräumigen Zimmern**, **großer Veranda**, **Küche**, **Bad** nebst **sonstigem Zubehör**, auf **1. April** zu **vermieten**. Einzufragen von **11—1** und von **3—5 Uhr**. Zu **erfragen** **dieselbst**, **parterre**, durch den **Hof**.  
— **Wilhelmstraße 22** ist im **2. Stock** eine **Wohnung** von **3 Zimmern** und **Zugehör** auf **1. April** zu **vermieten**. **Preis** **Mk. 400** pro **Jahr**. Näheres **dieselbst** **parterre** oder **Karlstraße 65** auf dem **Kontor**.  
— **Wilhelmstraße 59** ist eine **Wohnung** im **4. Stock** von **3 Zimmern** nebst **Zubehör** auf **1. April** zu **vermieten**. Auf **Wunsch** können noch **2 weitere Mansarden** (**tapetiert**) dazu **gegeben** werden. Näheres **parterre**.  
5.5. **Winterstraße** ist in **schönem Hinterhaus**, mit **Aussicht** in's **Freie**, eine **Wohnung** von **2 bis 3 Zimmern** auf **1. April** zu **vermieten**. Näheres **Wartenstraße 70** im **2. Stock**.  
— **Winterstraße 17** sind in einem **freundlichen Seitenbau** im **2. und 3. Stock** **zwei Wohnungen** mit **zwei Zimmern** nebst **Zugehör** per **1. April** zu **vermieten**. Näheres **parterre**.  
— **Winterstraße 17**, nächst der **Eitlingerstraße**, ist im **4. Stock** eine **sehr hübsche Wohnung** von **3 Zimmern** nebst **geschlossener Veranda** und **reichlichem Zugehör** per **1. April** zu **vermieten**.  
— **Jähringerstraße 19** ist im **2. u. 3. Stock** je eine **Wohnung** von **4 Zimmern** nebst **Zugehör** an **ordnungsliebende Leute** auf **1. April** zu **vermieten**. Näheres im **Laden** **dieselbst**. Einzufragen von **10 Uhr Morgens** bis **6 Uhr Abends**.  
2

Bähringerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, eines mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Der ganze 2. Stock Amalienstraße 46 (Kaiserplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die Freiherrlich v. Seldeneck'sche Gutverwaltung Mühlburg.

\*3.1. Ein kleine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an ältere Leute sogleich zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5 im 1. Stock.

\* Wegen Bezug ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 89.

Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerabteilung ist per 1. April besetzbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47, Hinterhaus, ebener Erde, im Kontor.

\*5.2. **Wilhelmstraße 60** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie im 4. Stock eine Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde und 2 Kellern, auch Antheil an der Waschküche und dem Trodenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Herrschafthauswohnung.**

\*10.4. Westendstraße 55 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badzimmer und reichlichem Zugehör sofort oder später auf 1. April die Parterrewohnung von 6 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

**Hergstraße 5,**

nächst der altkath. Kirche, ist der 1. Stock (Hochparterre) — 6 Zimmer, große Veranda, Badzimmer, Speisekammer, mit oder ohne großen Maleratelier, Mädchenzimmer, großer Verschlag, Waschküche, Trodenspeicher und Garten — auf 1. April oder früher zu vermieten. Anzusehen von 2—4 Uhr oder zu erfragen Scheffelstraße 14 im 2. Stock.

**Kaiserstrasse 158,**

Ecke der Douglasstrasse, gegenüber dem neuen Postgebäude, ist über 3 Treppen eine schöne, geräumige Wohnung von 7 Zimmern, wovon 6 Zimmer auf die Strassen gehen, nebst Zugehör auf 1. April anderweitig zu vermieten.

Die Wohnung ist von 12—1 Uhr und von 3—4 Uhr anzusehen. Näheres bei dem Hauselgenthümer daselbst, 2 Treppen.

Die Hochparterrewohnung

**Jahnstrasse 8,**

6 Zimmer nebst Mädchekammer und sonstigen Zugehör sowie Gartenantheil, ist zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

**Waldstraße 33**

ist eine Wohnung von 5 schönen Zimmern (Parquetböden), Küche, Speisekammer und gr. Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Westendstraße 14**

ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Badkabinett, Balkon, Veranda nach dem Hof, 2 Kammern und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Kiedtenbacherstraße 16**

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badzimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

**Georg-Friedrichstraße 14**

sind im 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten.

**Amalienstraße 40**

ist der modern hergerichtete 2. Stock mit 6 Zimmern, Badzimmer, Schrankzimmer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11—1 u. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

2.1. Ein in allerbesten Lage der Kaiserstraße gelegener großer, geräumiger Laden mit 2 schönen Schaufenstern, mit oder ohne Einrichtung und 2 daran anschließenden Magazinen und nöthigen größeren Kellerräumen, event. sind weitere Räumlichkeiten zur Verfügung, ist per 1. Juli zu vermieten. Gest. Offerten sind unter Nr. 665 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden zu vermieten.**

Ein Laden mit Einrichtung, für jedes Geschäft geeignet, nebst 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 14 nur im 4. Stock. Ferner ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Eine Werkstätte kann auch daselbst vermietet werden zu beiden Wohnungen.

\*4.4. An einer gangbaren Lage wird bis 1. Februar ein

**Laden mit Wohnung**

oder Parterre-Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

— Marktgrafenstraße 52, beim Rondellplatz, ist ein unmöbilitres Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

— Ein schön möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist eine Treppe hoch per sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im Laden rechts.

\* Schützenstraße 10 ist im 4. Stock ein einfach möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein freundliches, möbilitres Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links.

\* Ein freundliches, gut möbilitres Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 42, zwei Treppen hoch.

\* Karlstraße 32, parterre, ist ein gut möbilitres, kleineres Zimmer an einen ruhigen, soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

\* Amalienstraße 55 (Neubau) ist im 3. Stock links ein schön möbilitres Zimmer an einen stillen, besseren Herrn billig zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

3.1. Adlerstraße 38, zwei Treppen hoch, ist per 1. Februar ein größeres, möbilitres Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Gut möbilitres Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist per 1. Februar an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39, parterre rechts.

**Zimmer zu vermieten.**

3.1. Douglasstraße 32 im 2. Stock findet ein solider junger Mann hübsches Zimmer mit guter bürgerl. Pension. Preis 50 Mk. pro Monat.

**Werderstraße 14**

ist im 4. Stock ein Zimmer an einen Arbeiter oder an ein Fräulein zu vermieten.

**Kost und Wohnung.**

\* Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung sogleich erhalten. Näheres Steinstraße 16 im 4. Stock.

**Pension.**

\* Ein Zimmer mit Pension ist sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

J. Schrotz, Bähringerstraße 92.

**Schlafstelle**

ist sofort billig zu vermieten: Bürgerstraße 8 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderliegewagen für 8 Mark zu verkaufen.

**Nebenzimmer.**

\* Ein schönes Nebenzimmer mit Piano und besonderem Eingang, für Vereine geeignet, ist zu vergeben.

J. Schrotz, Bähringerstraße 92.

**Größerer Parterre-Raum,**

für Magazin oder Werkstätte geeignet, ist Bähringerstraße 60, der Apotheke gegenüber, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. \*2.2.

**Stall zu vermieten.**

\*2.2. Ein Stall, in bester Lage der Weststadt, ist per sofort zu vermieten. Derselbe hat Platz für 2—3 Pferde, Heuspeicher und Durcheingelass. Anzusehen im **Vereins-Büreau** von **K. Kornsand**, Kaiserstraße 36a.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Fräulein sucht einfach möbilitres Zimmer, event. mit Pension, per 1. Februar. Gest. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Ein Kaufmann, ca. 6 Monate auf der Reise, wünscht ein gut möbilitres Zimmer, möglichst außerhalb des Glasabslusses, auf das ganze Jahr zu mieten. Lage Ostendstraße bis zum Marktplatz. Offerten unter Nr. 666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann wird zur Ausbildung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Für nach Bingen a./Rh. wird ein besseres Mädchen, welches mit Kindern umgehen, auch nähen und bügeln kann, sowie etwas Hausarbeit mitübernimmt, für sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Gesucht wird auf sofort nach anwärts für ein gutes Haus ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle vorkommenden häuslichen Arbeiten zu verrichten im Stande ist. Lohn 45 bis 50 Mk. per Quartal. Nur solche Mädchen, welche schon in besseren Häusern gedient haben, wollen sich melden: Bähringerstraße 55.

\* Ein gewandtes **Zimmermädchen**, nicht unter 25 Jahren, wird für einen herrschaftlichen Haushalt nach Frankfurt a. M. Anfang Februar gesucht. Gehalt 25 Mk. im Monat und 5 Mk. Wäschegehalt. Nur Solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden: Stefanienstraße 21 im 2. Stock.

**C.** Suche für eine kleine Familie ein anständiges, besseres Mädchen, welches kochen kann und Zimmer gut besorgt, bei gutem Lohn. Ebenso wird ein Solches zu 2 Damen gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

5000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler zu 5% per 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Wer leiht einem Beamten gegen gute Bürgschaft und pünktliche Zinszahlung auf 1 Jahr

**500 Mark.**

Gest. Offerten unter Nr. 663 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zur Leitung einer Lokomotivfabrik**

in einem Vororte von Berlin wird ein durchaus erfahrener **Ingenieur** zu baldmöglichstem Antritt **bei hohem Einkommen** für dauernde Stellung gesucht. Ausführliche Angebote, die discret behandelt werden, unter I. O. 8332 an **Rudolf Mosse**, Berlin SW., erbeten.

**Jüngerer Ingenieur oder Techniker gesucht.**

2.1. Für unser hiesiges technisches Bureau suchen wir zum sofortigen Eintritt einen jüngeren **Ingenieur oder Techniker**. Meldungen bei **Gesellschaft für Linde's Dampfmaschinen**, Filiale Karlsruhe, Bureau Friedenstraße 27.

**Täglich 5—10 Mark**

können Sie mit unserem Konkurrenzfreien „**Sanitas**“-Gebirgsthree leicht verdienen. Näheres **A. Wolgang-Rannheim**, R 3, 4.

### Schrift-Lithograph,

ein tüchtiger, findet dauernde Stellung bei Friedrich Gutsch, Buch- und Steindruckerei.

Für meine mechanische Schreinerei suche einen tüchtigen, ersten

### Maschinen-Arbeiter

event. Werkführer bei hohem Lohn.

W. Wetzke, Baden-Baden.

### Schlosser-Gesuch.

6.2. Tüchtige Rastenschraufschlosser, welche selbstständig arbeiten, finden dauernd gut bezahlte Stellung in der

Rastenschraufschlosserfabrik J. Pfeiffer, Pforzheim.

3.1. Tüchtige Dekorationsmaler u. Anstreicher werden gesucht von

Oscar Schurth, Dekorationsmaler, Karlstraße 31.

2.1. Ein tüchtiger Gärtner-Gehilfe findet auf 1. oder 15. Februar dauernde Stelle bei gutem Salär.

Fr. Spieth, Handeltgärtner, Stuttgart, Innenhofstraße.

### Berkaufserin

in besserer Geschäft Stellung. Off. m. Zeugnis Abschr. u. Gehaltsangab. befördert Rudolf Mosse, Karlsruhe, sub F. K. Nr. 4030.

### Berkaufserinnen

finden per 1. März oder April gute Stellen. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Gebild. Kinderfräulein

für sofort oder später in seine Familien, sowie gepr. Lehrerinnen, Erzieherinnen in's In- und Ausland gesucht. Placierungs-Institut von M. Beck-Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim, U. 6. 16, Ringstraße.

2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen wird verlangt: Akademiestraße 35.

2.2. Hausmädchen für Hotels bei hohem Lohn gesucht; desgleichen in ein Gasthaus, in welchem Gelegenheit zum Kochen erlernen geboten ist, gesucht. Eintritt baldmöglichst. Näheres bei Frau Raft, Waldstraße 29, 2. Stock.

2.2. Stellen finden: Büffetfräulein, Kapsbische, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Höfler, Waldhornstraße 62. Zu einem 2 1/2-jährigen Kinde wird sofort für die Nachmittage ein zuverlässiges Mädchen gesucht. Dasselbe muß nähen können, ein gutes Deutsch sprechen und gute Zeugnisse besitzen. Näheres Vormittags Waldstraße 56 im 2. Stock.

Kellnerinnen!!! Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

### Wochenbett-Wärterin

gesucht. Eintritt in der zweiten Hälfte vom Februar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Aushilfskellnerinnen auf Freitag, Samstag, Sonntag finden Stellung in mehreren Lokalen. Näheres bei Frau Jasper, Durlacherstr. 59. Ebenfalls selbst auch ein tüchtiges Kindermädchen oder eine Kinderfrau.

### Junge Mädchen

von nicht unter 14 Jahren finden dauernde und leichte Beschäftigung.

F. Wolff & Sohn, 12.3. Durlacher Allee 31.

### Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern event. früher suchen wir für unser Papiergeschäft einen jungen Mann aus guter Familie als Lehrling. Bezahlung nach Uebereinkunft.

Gebr. Knauss, Kaiserstraße 63.

### Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapezier- und Dekorationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

A. Henke, Tapezier und Dekorateur, Herrenstraße 37.

### Fuhrmann.

2.1. Ein Fuhrmann, welcher gut mit Pferden umgehen und gut packen kann, sofort gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Anwaltsgehilfe,

schon längere Jahre als Bureauvorsteher im Fach thätig, in der Aufnahme von Klagen und im Kostenwesen perfect, sucht sich zu verändern. Gest. Offerten unter O. 268 an Haasenstein & Vogler, A.-G. Mannheim, erbeten.

### Junger, kapitalkräftiger

### Kaufmann

sucht sich an einem soliden und lukrativen Geschäfte zu beteiligen oder ein solches käuflich zu erwerben. Nichtanonyme Offerten sind unter Nr. 664 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Ein tüchtiger Schlosser

sucht sofort Beschäftigung: Zähringerstraße 23 im 2. Stock.

### Ladnerinstelle-Gesuch.

Ein Fräulein sucht Stellung als Ladnerin. Näheres Schulerstraße 63 im 4. Stock links.

### Beschäftigungs-Gesuche.

2. Eine Frau empfiehlt sich im Putzen und Waschen oder zu sonstigen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Martenstraße 93 im 4. Stock rechts.

2. Eine junge, pünktliche Frau sucht für einige Nachmittage in der Woche Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Rheinbahnstraße 22 im 4. Stock des Seitenhauses.

2. Eine reinliche Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Näheres Werberstr. 82 im 2. Stock des Hinterhauses.

### Tüchtiger Koch

empfiehlt sich ausblissweise; auch ertheile auf Wunsch einzelne Kochstunden bei billigster Berechnung: Otto Bootz, Wilhelmstraße 84.

### Damenschneiderin.

2.1. Habe mich als solche hier niedergelassen und empfehle mich im Anfertigen von Kostümen nach Pariser Schnitt und Journalen bei billigstem Preise und Garantie für tadellosen Stb. Näheres Waldstraße 60 im 3. Stock.

### Handschuhwascherei.

4.3. Alle Arten Handschube werden täglich gewaschen bei J. Schade, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

### Maschinenstrickereien.

Beinlängen, Zockenrohr, Strümpfe, Zocken etc. werden schön und billig gestrickt und angefertigt bei

Karl Kah, Maschinenstrickerei, Douglasstraße 32 im 2. Stock.

### Verloren

wurde ein Serviettenring, F. M. gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung: Bahnhofstraße 2.

### Gefunden

wurde eine Pferdebahnkarte. Abzuholen Waldstraße 81 in der Druckerel.

### Haus-Verkauf.

3.2. Ein noch neues, 3 stöckiges Haus mit 2 und 3 Zimmern in jedem Stock und Mansardenwohnung, mit Hofthor und großem Hof, ist in Mühlburg preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 621 besorgt das Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

3.2. Ein Haus mit Hofthor, Hof und Werkstat, in nächster Nähe der Kaiserstr., zwischen Karl- und Leopoldstraße, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 619 besorgt das Kontor des Tagblattes.

### Haus-Verkauf.

3.2. Zwischen dem Mühlburgerthor und der neuen Dragonerkaserne ist ein dreistöckiges Haus mit 4 Zimmern im Stock, mit kleinem Hinterbau, sofort zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 620 durch das Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Häuserverkauf, event. auch Tausch auf Bauplatz.

3.2. In bester Lage der Reichstadt ist ein vierstöckiges Haus mit fein eingerichteter Mezzerei und 4 Zimmerwohnungen, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, massiv gebaut, zu verkaufen, event. auf Bauplatz zu vertauschen; ebenso ist in der Rheinstraße, Mühlburg, beste Lage, ein Geschäftshaus mit schönem Laden, breit betagt, mit Mansardenwohnung, 4 Zimmer im Stock, gut eingerichtet, zu verkaufen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 613 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Hausverkauf.

Ein in der Vorstadt gelegenes Haus, sehr rentabel, ist unter sehr günstigen Bedingungen anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wirthschaft mit Bäckerei

in der Nähe Bruchsalz zu verkaufen. Jährlich 5000 Hektoliter Bier- und großer Weinverbrauch. Offerten unter Nr. 660 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Mit 3000 Mk. Baarmittel

ist jungen Leuten oder einer Wittwe schöne Gelegenheit geboten, sich ein Eigenthum und ein Geschäft zu erwerben: Ein einstöckiges Haus mit Laden und Wohnung in einer Amtsstadt Badens unweit Karlsruhe (gut eingeführtes Geschäft) nebst Ladeneinrichtung um den Kaufpreis für 8500 Mark und kann in Bälde bezogen werden. Schriftlichen Angeboten von ernstgemeinten Käufern sieht entgegen die Liegenschaftsagentur von K. Tröster, Kreuzstraße 17.



**Koch-Madeira**in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen empfiehlt

2.2.

**L. Dörflinger.****Deutsche  
Schaumweine**

von



**Gebr. Hoehl** (Kaiserblume),  
**Burgeff & Co.,**  
**Math. Müller.**  
**Kupferberg & Co.,**  
**Deutsche Schaumweinfabrik** Wachenheim,  
**Silligmüller,**  
**J. Oppmann;**

eigene Marken:

**Markgräfler Schaumwein,**  
**Markgraf Cabinet** (halbstüss)

empfehlte in einzelnen Flaschen (bei Abnahme von 20 Flaschen zu Fabrikpreisen)

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**Kriegstr. 6 und Kaiserstr. 102.  
Telephon 74.**Dr.  
Oetker's  
Backpulver à 10 Pfg.**

gibt feinste Kuchen und Klöße. Die millionenfach bewährten Recepte gratis von

**Germania-Drog. von R. Blas,**

Kaiserstraße 69,

Ecke der Waldhornstraße. 26.12.

10.4. **Flechten,****Röthe, Witeffer, Sommerprossen,**  
**Hautunreinigkeiten** beseitigt sofort  
**Kuhn's Glycerin-Schwefelmilch-**  
**Seife** (50 u. 80) **Kuhn's Ent-**  
**haarungspulver** wirkt sofort undsicher. Gibt nur von **Frz. Kuhn, Sionenparf., Nürnberg.** Hier bei: **H. Bieler, Kaiserstr., Bürkle, Kurvenstr., Bensching, Gottesauerstr., P. Damian, Adlerstr., St. Hertel, Ecke Westend- u. Kaiserstr., Klefer, Kaiserstr., Merz, Kaiserstr., Moser, Karl-Friedrichstr., Seller-Rehfas, Erbbringerstr., G. Schneider Herrenstr., A. Schreiber, Markgrafenstr., Wetzlar, Kaiserstr.****Betten und Bettfedern.**Staubend billig, großes Quantum, garantiert neue, gut gereinigte Bettfedern per Pfd. 80  $\mathcal{M}$ , 1  $\mathcal{M}$ , halbweiße 1,50  $\mathcal{M}$ , ganz weiße 2  $\mathcal{M}$ . Große Auswahl in Betten. Garantiert neues Ledbett, 2 Kissen 20  $\mathcal{M}$  im \*10.1.**Möbel- und Bettengeschäft Jul. Ebel,**  
Steinstraße 6.**Franz Schmitt,****Herren- u. Damenfriseur,**

\*8.8. 172 Kaiserstraße 172,

empfehlte seinen modern eingerichteten

**Herren- und separaten Damen-Salon**

mit dem neuesten

**Shampooing-Apparat** für Herren u. Damen.**Atelier** sämtlicher künstlicher Haararbeiten.**Lager** in deutschen, englischen und französischen

Parfümerien.

NB. **Maße** ganz besonders auf meine franz-amerikan. **Manicure** (Fingernagelpflege) aufmerksam.

On parle Français. English spoken.

Für die

**Ball-Saison**

empfehle:

**gestickte Hemden,****Serviteurs,****Kragen,****Manschetten.****Franz Tauer,**

8.3. Kaiserstr. 112.

**Friseurgeschäft**

nur für Damen.

**H. Bieler,**

Damenfriseur und Perückenmacher,

227 Kaiserstraße 227.

Neu und elegant eingerichteter

**Damen-Frisir-Salon.**

Specialitäten:

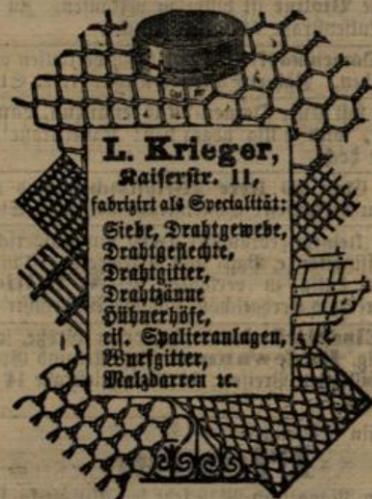
„**Deutsche Kopfwäsche**“,

beste Haarpflege

für Damen und Kinder.

**Manicure**

(Fingernagelpflege).

**L. Krieger,**

Kaiserstr. 11,

fabriziert als Specialität:

Siebe, Drahtgewebe,

Drahtgestricke,

Drahtgitter,

Drahtgänne

Führerhöfe,

eif. Spalieranlagen,

Baufgitter,

Walzbarren u.

**Abendmäntel**

in 15 verschiedenen Farben

empfehlte zu außergewöhnlich billigen Preisen

**S. Nathansohn,**

Kaiserstraße 62, gegenüber der kleinen Kirche.

**Paul Roder,****Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,**

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,

empfehlte in jeder Preislage complete

**Braut- und Baby-Ausstattungen**

in vorzüglicher Ausführung und billigen Preisen.

Coulante Zahlungsbedingungen.

Bei Baarzahlung 5% Sconto.

# Das Kleiderstoff-Geschäft

von

# Karl Büchle

befindet sich während des Neubaus

## Kaiserstraße 122, 2. Stock, Ecke Waldstraße.

21.

### Museums-Gesellschaft.

44. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme des §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der erste Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von unserm Hausmeister täglich an den Wochentagen

**von 10 bis 1 Uhr**

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Januar 1899.

Der Vorstand.



Heute Donnerstag  
den 26. Jan. 1899,  
Abends 1/2 9 Uhr,  
findet  
im unteren kleinen  
Saal des Museums  
(Eingang Ritter-  
strasse, dann  
links)

**Sitzung,**

verbunden mit Vortrag, statt.  
Einführung von Gästen erwünscht.

Der Vorstand.

### Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 26. Jan. 1899

### Vereinsabend

im Tannhäuser, Jagdzimmer.  
Vortrag: Ein moderner Kreuz-  
zug, Fortsetzung.



### Karlsruher Männerturnverein.



Zur Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers

### Festkneipe

am Donnerstag Abend nach dem  
Turnen im Vereinslokal.

Unsere verehr. Mitglieder werden hiermit  
dazu freundl. eingeladen.

Der Kneipwart.



Immer noch gebe

## 10% Rabatt

auf die volle Mark bei sofortiger  
Baarzahlung, um mein noch sehr  
großes Waarenlager zu verringern.

## C. F. KOPF,

10.9.

Herrenstraße 14.

### Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß verschied heute nach kurzem Leiden, wohl vorbereitet und versehen mit dem hl. Abendmahl, unser treubeforgter Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager

## Herr Andreas Gerstenäcker,

Gastwirth „Zum König von Württemberg“ hier,

im Alter von 38 Jahren.

Karlsruhe, den 24. Januar 1899.

Um stille Theilnahme bitten

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Frieda Gerstenäcker, geb. Bräuer,**  
nebst Kindern **Karl, Louis, Frieda.**

Beerdigung findet am Donnerstag Nachmittag 1/2 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Wir bitten, dies statt besonderer Anzeige entgegen zu nehmen.

**Im Inventur-Ausverkauf sind zurückgesetzt:**  
 eine Parthie **Passementerie-Besätze** das Meter 5, 10, 25 u. 50 Pfg.,  
 ferner **Federbesätze**, schwarze und **crème Spitzen** und **Volants**,  
**abgepasste Perl garnituren**, **Ornamente**, **seidene** und **Spitzen-**  
**Echarpes**, **Ball-Echarpes**, **Federboas** u. s. w.  
 zu sehr billigen Preisen.

**S. Model.**



**Ein Posten**  
**12 u. 16 knöpf. lange dänische**  
**Ballhandschuhe**

verkaufe mit **20% Sconto** auf die bisherigen Preise.

**Rud. Hugo Dietrich,**  
 177 Kaiserstrasse 177.

| Billige Glaswaaren:                              | Billige Email                            | Billige und Weißblechwaaren:               |
|--|--|--|
| Bierkrüge, 1 1/2 Liter . . . . . 50 Pfg.         | so lange der Vorrath reicht:             | Eimer, groß, 24 cm Durchm. } best. 50 Pfg. |
| Wassergläser, 7 Stück . . . . . 50 Pfg.          | Bratpfannen m. Stiel oder 2 Griffen, aus | Spülschüssel gr., 34 cm " } best. 50 Pfg.  |
| Zuckerboxen m. Fuß, farbig . . . . . 10 Pfg.     | einem Stück gestanzt, 16 cm 18 cm        | Petroleumkannen, 2 Liter . . . . . 50 Pfg. |
| Wasserflaschen, farbig m. Glas . . . . . 45 Pfg. | 45 Pfg. 55 Pfg.                          | Fleischbrühseifer m. Stiel, 14 cm          |
|  | Hasen m. Dedel, 12 cm 16 cm 18 cm        | Durchmesser . . . . . 50 Pfg.              |
|  | 45 Pfg. 70 Pfg. 1 M.                     | Gemüsehobel, 25 cm lang, 10 cm             |
|  | Salatseiber, 22 cm 24 cm                 | breit . . . . . 15 Pfg.                    |
|  | 1 M. 1,25 M.                             | Salatseiber, 22-24 cm Durch-               |
|  | empfeht                                  | messer . . . . . 50 Pfg.                   |
|  |  | 3.1.                                       |

**Karlsruher Küchen- und Haushaltungsbazar, 135 Kaiserstraße 135.**

Hochfeine haltbare  
**Kaiser-Neinetten, 50 Kilo M. 20.—**,  
 Nettogewicht und franco gegen Nachn. versendet  
**Peusch, Neustadt a. d. Haardt.**

\*b. Habe täglich frische  
**Süßrahm-Tafelbutter**  
 abzugeben.  
**Molkerei Epsenbach b. Heidelberg.**

**Bürger-Verein der Oststadt.**  
 2.1. Der unterzeichnete Vorstand erlaubt sich  
 hiermit, die Mitglieder des Vereins zu dem am  
**Samstag den 4. Februar,**  
**Abends 8 1/2 Uhr,**  
 im Saale des Gottesauer Schlossens,  
 Durlacher Allee 27, stattfindenden  
**Stiftungsfeste**  
 höflichst einzuladen.  
**Der Vorstand.**

**EUGEN LANGER Photographie-Albuns.**

**Gesellschaft Eintracht.**  
 Den geehrten Herren Mitgliedern zur gest. Kenntnissnahme, daß die ordentliche  
**Generalversammlung**  
**nicht** am Donnerstag den 26. Januar l. Js., Abends 1/2 9 Uhr,  
**sondern am Donnerstag den 9. Februar cr.**  
 im Sitzungszimmer stattfindet.  
 Die Tagesordnung ist im untern Gesellschaftslokale angeschlagen, wo auch der Rechenschaftsbericht für 1897/98 in Empfang genommen werden kann.  
 Karlsruhe, den 10. Januar 1899.

2.1. **Der Vorstand.**

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.